

Sektionsmitteilungen

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Pionier : Zeitschrift für die Übermittlungstruppen**

Band (Jahr): **7 (1934)**

Heft 2

PDF erstellt am: **08.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

SEKTIONSMITTEILUNGEN

Zentral-Vorstand des EPV. Offizielle Adresse: Sekretariat, K. Flügel, Landoltstrasse 77, Bern.
Postcheckkonto III 1198. Telephon-Nummern: Major Leutwyler, Geschäft 61.654; Privat 32.416

SEKTION BASEL Offizielle Adresse: Riehenstrasse 12, Basel
Postcheckkonto VI0240. Telephon: Geschäftszeit 22.479; ausser Geschäftszeit 28.093 (Dr. Wolff)

Zuem 3. Feberwar 1934:

Setsch's epe immer no ni wisse,
Hesch us Verseh dr Zedel in Papierkorb gschmisse,
Wo alles ditlig gschribe stoht,
Was vor de Tore z'Basel uf dr Hehchi goht?
So lade mer Di no mol heflig i, samt Dim verliebte «Stolz»,
Am Samschtig z'Obe, punkt halb-nini, ins Reschtorant zuem «Bruderholz»!

Sektionsstätigkeit November 1933/Januar 1934: Der Besuch der beiden Morsekurse während des vergangenen Vierteljahres war sehr rege. — *Monatsprogramm für den Februar 1934:* Morsekurs für Anfänger: 5. und 26. Februar, von 2000 bis 2130 Uhr. Morsekurs für Fortgeschrittene: 12. Februar, 2000. — Verkehrsübung: Dienstag, 13. Februar, 2000 Uhr präzis. — *Technische Exkursion:* Bei der auf Samstagnachmittag, den 3. März 1934, festgesetzten Besichtigung der Hochspannungsanlage der Firma Haefely & Co. A.-G., erwartet der Vorstand vollzähliges Erscheinen. (Alles Nähere, wie Anmeldung usw., wird auf dem üblichen Zirkularwege publiziert.) — Der Kassier ersucht alle diejenigen, deren *Jahresbeitrag für 1933* noch aussteht, um raschmögliche Erledigung.
Schönmann.

SEKTION BERN Offizielle Adresse: Postfach Transit. Postcheckkonto III 4708. Telephon: Geschäft 20.221; ausser Geschäft 20.534 (Friedli)

Die nächste *Sektionsversammlung* findet voraussichtlich Freitag, den 16. Februar 1934 statt. Einladung erfolgt durch Zirkularschreiben. Die Zusammenkunft wird durch einen Vortrag von Kamerad F. Schmid eingeleitet. Thema: «Dieselmotoren». — *Exkursion.* Sonntag, den 18. Februar, um 1000, Besichtigung der Dieselanlage in der kalorischen Zentrale Marzili des EWB. Treffpunkt: Zentrale Marzili, Eingangstor. Nachzügler können nicht mehr eingelassen werden. Der Besuch dieser Veranstaltung wird allen Kameraden, auch den wissbegierigen Jungmitgliedern, bestens empfohlen. — *Morsekurse:* wie üblich. — *Kassieramtliches:* Der Kassier ersucht um baldige Einzahlung des fälligen Mitgliederbeitrages. Die auf Ende Februar noch nicht einbe-

Basler Pioniere! Rüstet Euch zum 3. Februar 1934

zahlten Beträge werden per Nachnahme eingezogen. Im allseitigen Interesse ersuchen wir um prompte Erledigung der Verpflichtungen. — *Stammtisch*: Jeden Freitag, ab 2000 Uhr, im «Bürgerhaus», Parterre.

Weihnachtszusammenkunft. Am 17. Dezember fanden sich die Telegräpheler und Funker mit ihrem Nachwuchs beim Weihnachtsbaum im «Bürgerhaus». Es war, wie alle Jahre, eine kleine, nette und würdige Feier. Der Samichlaus überreichte auch diesmal wieder jedem kleinen «Pionierlein» ein hübsches Weihnachtsgeschenk. Auch den Jüngsten soll unser Verband bald Herzenssache werden. Die Feier war eingerahmt von allgemeinen Liedern, unter Klavierbegleitung von Frau Marti-Hausmann, sowie von einem Weihnachtsmärchen, erzählt von Kam. Kleinhönig. Abends 2015 trafen sich zum zweitenmal die Aelteren, d. h. ohne die jüngste Generation, die bereits im Gefieder steckte. Eingangs wurde nochmals eine bescheidene Feier abgehalten. Frau Marti, Frl. Häfliger und Kamerad Gerber trugen für das gute Gelingen durch ihre Darbietungen wesentlich bei. Im zweiten Teil rückte das von Kamerad Soltermann aufgebotene Grammophonverstärkerorchester auf und brachte den gemütlichen Teil bald in Schwung. Tanzspiele, speziell die Identifizierung der eingesammelten 25 verschiedenen Damenschuhe, hoben die Stimmung. Kamerad Kleinhönig ruhte auch abends nicht und ging in seinen Vorträgen vom Weihnachtsbaum zur Humoristik über. Um 0020 musste zur Räumung des Saales fast polizeiliche Hilfe in Anspruch genommen werden. Die anwesenden 65 Freunde unseres Verbandes waren gewiss von diesem Anlass befriedigt heimgekehrt. Hoffen wir, dass sie alle auch das nächste Mal wiederkommen und noch mehr Funker und Telegräpheler erscheinen, so dass der Bürgersaal zur Aufnahme sich als zu klein erweise. Allen jenen, die zum guten Gelingen beigetragen haben, sei an dieser Stelle herzlich gedankt.

Hagmann.

SEKTION SCHAFFHAUSEN Offizielle Adresse: Sonnenstrasse 22
Telephon: Geschäftszeit 5.68 (Bolli); ausser Geschäftszeit 17.57 (Bolli) oder 21.87 (Nägeli)

Beiträge. Der Beitrag für das I. Semester von Fr. 4.— ist fällig geworden. Derselbe kann bis 15. Februar an den Präsidenten, der während der Abwesenheit des Kassiers die Kassageschäfte besorgt, eingesandt werden. Nach dem 15. Februar erfolgt Einzug per Nachnahme.

Morsekurs I: Jeden Mittwoch, ab 2000 Uhr, im kant. Zeughaus.

Morsekurs II: Jeden Freitag, ab 2000 Uhr, im kant. Zeughaus.

Unsere Apparate sind sendeklar!

Mutationen: Eintritte: Jungmitglieder: Buchter Hans, 1915, stud.; Braun Herm., 1914, Kaufmann; Bollinger Rich., 1915, Elektromechaniker; Bachmann Arn., 1913, Schriftsetzer; Bolz Ernst, 1915, Kaufmann; Bühler Herm., 1916, Schreibmaschinenmechaniker; Egg Heinrich, 1915, Kaufmann; Eichenberger Arm., 1917, Kaufmann; Geiser Peter, 1916, stud.; Germann Art., 1916, Fein-

mechaniker; Habicht E., 1916, stud.; Jäckle Werner, 1914, Kaufmann; Laible Willy, 1914, Kaufmann; Meier Walter, 1915, Kaufmann; Müller Jak., 1915, Elektromechaniker; Müller Max, 1915, Elektrozeichner; Ritzmann Alfr., 1916, Hilfsarbeiter; Tscholl Willi, 1915, Spediteur; Wolf Oskar, 1915, Kaufmann. *Stammtisch*: Donnerstag, 1. und 15. Februar, 1. März a. c. -*Bolli*

SEKTION WINTERTHUR Offizielle Adresse: Habsburgstrasse 42, Postcheckkonto VIII b 1997. Telephon: Geschäft Zürich 23.700; ausser Geschäft Winterthur 33.23 (Egli)

Monatsversammlung am 15. Februar, 2000 Uhr, im Restaurant Wartmann. Anschliessend Vortrag von Herrn Oblt. *Sauter* (Kdt. ad int. Tg. Kp. 7), über: «*Das kleine Armeetelefon, Modell 32.*» Wir erwarten zu diesem Anlass das vollzählige Erscheinen aller unserer Mitglieder, da uns der Name des Referenten einen interessanten Abend verspricht.

Mutationen: Wegen Nichterfüllung der finanziellen Verpflichtungen werden folgende Mitglieder aus der Sektion ausgeschlossen:

Gass Heinr., Pi. Fk. Kp. 2, Meilen; Modena Max, Pi. Fk. Kp. 2, Sirnach.

Morsekurse jeden Donnerstag, im Schulhaus St. Georgen. Anfänger 1930, Fortgeschrittene 2015 Uhr. Anschliessend Stammtisch im Restaurant Wartmann. Ueber *Sendeübungen* erfolgt Orientierung jeweils in den Morsekursen.
Fierz.

SEKTION ZÜRICH Offizielle Adresse: Postfach Fraumünster Postcheck VIII 15015. Telephon: Geschäftszeit 58.900 (Abegg); ausser Geschäftszeit 54.458 (Jegher)

Bericht über die Monatsversammlung vom 17. Januar 1934. Die von Kam. *Jegher* geleitete Versammlung wies wiederum einen sehr zahlreichen Besuch auf, darunter auch einige selten gesehene Gesichter. — Das Andenken des anfangs Januar infolge Unglücksfalles verstorbenen Jungmitgliedes *Hermann Suter* (Küsnacht) wird in der üblichen Weise geehrt. — Die *Morsekurse* sind nun mit einem automatischen Maschinensender ausgerüstet worden. Sie finden wie folgt statt:

Anfänger 1: jeden Dienstag von 1930—2030 Schulhaus Riedtli, Zürich.

Anfänger 2: jeden Mittwoch von 1930—2030 kant. Polizeikaserne, Zürich.

Anfänger 3: jeden Mittwoch von 2000—2130 Gewerbeschule *Zug*.

Anfänger 4: jeden Freitag von 1900—2000 kant. Polizeikaserne, Zürich.

Anfänger 5: jeden Freitag von 1930—2030 kant. Polizeikaserne, Zürich.

Fortgeschr.: jeden Freitag von 2030—2130 kant. Polizeikaserne, Zürich.

Die *Sendeübungen* finden vorläufig gemäss spezieller Abmachung zwischen den Interessenten statt, worüber näheres am Stammtisch zu erfahren ist. — Die *nächste Monatsversammlung* findet Mitte Februar statt, wozu noch durch Zirkular eingeladen wird (Vortrag). — Samstag, den 10. März,

Sektion Winterthur: Versammlung 15. Februar 1934

2000 Uhr, halten wir ein *Familienfest im Restaurant «Muggenbühl»* ab, wozu der Aufmarsch möglichst aller Kameraden gewünscht und erwartet wird, damit ein solches Familienfest endlich auch in der Sektion Zürich zur Tradition werden kann! Anmeldungen sind umgehend an den Vorstand, Postfach Fraumünster, zu richten (wer eine Produktion steigen lassen will, möge dies speziell vermerken). Die *Allgem. Offiziersgesellschaft* von Zürich ladet uns zu einem *Vortrag* auf Montag, den 12. Februar, 2000 Uhr, ins Restaurant Kaufleuten ein. Es wird sprechen: Herr Major Mäder über «Das Gefecht von Tagersdorf am 19. August 1914. Ein kriegsgeschichtliches Beispiel des Vormarsches, der Unterkunft, des Begegnungsgefechtes und Rückzuges eines verstärkten Inf.-Reg.» Der Eintritt ist nur gegen Vorweisung unserer Mitgliederkarte gestattet (Türkontrolle). — *Unser Stammtisch* ist jeden Freitag ab 2130 Uhr im Zunfthaus zur Zimmerleuten (Limmatquai 40). Es wird auch gejasst!

Anschliessend an die heutige Monatsversammlung sprach *Herr Major i. Gst. Büttikofer* über: «Der Nachrichtendienst in den Truppenkörpern, besonders im Infanterie-Regiment.» In einem 1½stündigen, mit vielen Lichtbildern ausgestatteten, vorzüglichen Vortrag erläuterte uns der Referent das Wesen, die Aufgabe, Organisation und Uebermittlungsmittel des Nachrichtendienstes von der Kp. bis zum Regiment, resp. der Division. Der sehr lehrreiche und interessante Vortrag hinterliess bei allen Besuchern den nachhaltigsten Eindruck, und er sei Herrn Major Büttikofer auch an dieser Stelle vielmals verdankt.

Wir bitten alle Kameraden, die in den ehemaligen Vororten von Zürich wohnen und deren Adresse sich geändert hat, uns dies unverzüglich anzuzeigen. — Die erste Rate des Jahresbeitrages pro 1934 ist bis zum 31. März auf unser Postcheckkonto VIII/15 015 einzuzahlen. -Ag-

Wir müssen Ihnen die traurige Mitteilung machen, dass unser Jungmitglied

Hermann Suter

stud. ing.

am 28. Dezember 1933 im Skigebiet von Arosa tödlich verunglückt ist. Der Verstorbene hätte im kommenden Sommer die Funker-Rekruten-Schule absolvieren sollen. Wir bitten Sie, dem so früh verstorbenen Kameraden ein gutes Andenken zu bewahren.

Zürich, im Januar 1934.

Der Vorstand der Sektion Zürich des E. P. V.

Redaktion: Obmann: *E. Abegg*, Breitensteinstrasse 22, Zürich 10, Telephon Geschäft 58.900 + *O. Schönmann*, Sektion Basel + *H. Hagmann*, Sektion Bern + *Hptm. Ziegler*, Sektion Gotthard + *Th. Bolli*, Sektion Schaffhausen + *W. Fierz*, Sektion Winterthur. Vereinigung Schweizerischer Ftg. Of.: Hptm *Merz*, Ftg. Of., Tg. Kp. 4, Olten.

Redaktion und Administration (Einsendungen, Abonnements und Adressänderungen): Breitensteinstrasse 22, Zürich 10. Postcheckkonto VIII 15666 + Der «Pionier» erscheint monatlich. Redaktionsschluss am 19. jeden Monats + Jahresabonnement: Mitglieder Fr. 2.50, Nichtmitglieder Fr. 3.-. Druck und Inseratenannahme: AG Fachschriften-Verlag & Buchdruckerei Zürich, Stauffacherquai

E. O. BÄR · BERN · Feinmechanische Werkstätte
empfiehlt sich bestens für Anfertigung von kompletten
Apparaten · Bestandteilen · Massenartikeln

31



79

Unterwäsche fein gestrickt, porös, hygienisch gediegenes Berner Fabrikat. Strümpfe und Socken, Pullovers, Kinderartikel, Wollgarne usw. Aeusserst billige Preise, in unsern Fabrikdepots:
RYFF & CO. AG · BERN
Gurtengasse 3 und Kornhausplatz 3

Versand nach auswärts

HOTEL M ETROPOLE-MONOPOLE

BASEL · STAMMTISCH DES EPV

MISLIN · WACHTMEISTER

49

Wir bitten

alle Kameraden, die mit unseren Inserenten in Verbindung treten, sich stets auf den „Pionier“ zu beziehen, um damit unsere Sache zu fördern

31